



Gemeindebrief

Dezember 2025 – Februar 2026

Ev.-luth. Kirchengemeinde An der Hamel



Angedacht

Weihnacht, wie bist Du schön

1. Weihnacht, wie bist du schön!
Schöner ist nichts zu sehn!
Nichts in der ganzen Welt
mir so gefällt.
Freut sich auch groß und klein
beim hellen Kerzenschein,
wenn wieder Weihnacht ist,
o heil'ger Christ.
2. Jesus Christ, Gottes Sohn,
Kam von des Himmels Thron
und mit ihm hell und klar
die Engelschar.
Da klang ein Lied so süß,
Lied aus dem Paradies,
sang wie so schön du bist,
o heil'ger Christ!
3. Nur Gottes Engelschar
singt das Lied immerdar,
immer so wundersüß
im Paradies.
Wenn ich ein Engel bin,
komme ich auch dahin,
singe wie schön du bist,
o heil'ger Christ!

(Das Lied ist eine traditionelle alpenländische Volksweise. F. S. Reiter hat die ursprüngliche Form 1906 aufgezeichnet.)

Dieses Lied gehört für mich zu Weihnachten. Zuhause haben wir es jeden Heiligabend in der kleinen Familien-Andacht zwischen Gottesdiensten, Abendessen und Bescherung sowie in jedem Weihnachtsgottesdienst gesungen. Mein Vater hat es von seiner

Mutter übernommen und in unsere Familie weitergetragen. Auch heute singe ich es an den Weihnachtstagen immer wieder für mich.

Haben Sie auch ein Weihnachtslied, welches für Sie zu Weihnachten gehört? Bestimmt. Lieder gehören zu Weihnachten wie Gebäck, Kerzen, der Christbaum, die Weihnachtsgeschichte, die heilige Familie.

Das Lied „Weihnacht, wie bist du schön“, ist eine Hommage an die Schönheit und Freude, die die Weihnachtszeit mit sich bringt. Es beschreibt, dass es nichts Schöneres gibt als die Freude, die Weihnachten verbreitet, sowohl für große als auch für kleine Menschen. Der helle Kerzenschein wird als ein Symbol für die festliche Atmosphäre erwähnt, und es wird die Sehnsucht deutlich, dass diese wundersame Zeit stattfinden darf. In seiner Gesamtheit vermittelt das Lied eine starke Botschaft von Liebe, Hoffnung und der feierlichen Freude an Weihnachten.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie die starke Botschaft von Liebe, Hoffnung und feierlicher Freude an Weihnachten spüren, Jede und Jeder für sich auf seine Art. Und dass Sie diese Botschaft von Liebe, Hoffnung und Freude mit rüber nehmen können in das neue Jahr und diese Sie jeden Tag begleitet.

Ihre Isolde Kirchberg, Lektorin, Kirchenvorstand

Jahreslosung 2026

Gedanken zur Jahreslosung 2026 von Landesbischof Ralf Meister



Ralf Meister,
Landesbischof
Foto: Insa Hagemann

oder Müdigkeit saugen sie die Überfülle der Eindrücke auf. Jeder Stein ein Schatz, jeder Lichtschein ein Abenteuer. Sie sehen nicht, sie entdecken.

Vielleicht berührt mich diese Beobachtung so tief, weil sie uns an etwas erinnert, das wir selbst auch einmal konnten: voller Neugier die Welt mit hoffnungsvollen Augen zu sehen. Am Jahresanfang, wenn der Kalender umspringt und wir ins neue Jahr blicken, bekommen wir für ein paar Stunden eine Ahnung davon zurück. Der 1. Januar unterscheidet sich zwar kaum vom 31. Dezember, dieselben Menschen, dasselbe Wetter, die gleiche Welt. Und dennoch fühlt sich dieser Übergang in irgendeiner Weise bedeutsam an. Rückblick und Ausblick berühren sich, Vergangenheit und Zukunft fließen ineinander. In

diesen Augenblick fällt ein Satz aus der Offenbarung des Johannes:

„Siehe, ich mache alles neu.“ (Offenbarung 21,5)



Jahreslosung 2026

Acrylmalerei von Doris Hopf @ Gemeindebriefdruckerei.de

Große Worte. Vielleicht zu groß für unsere erschöpfte Zeit. Kein sanftes Trostwort, sondern ein radikaler Einspruch. Gesprochen in eine Welt, die sich im Zerfall befindet. Johannes sieht keine ideale Zukunft – sondern eine Gegenwart voller Erschütterung. Doch mitten in diesem Zusammenbruch hört er Gottes Stimme. „Siehe, ich mache alles neu.“ Was hier als „neu“ angekündigt wird, ist kein schrittweises Update des Bestehenden, keine frisierte Variante des Alten. Es ist ein Bruch. Ein neuer Blick. Ein Ruf ins Licht. Vielleicht liegt darin auch das

Jahreslosung 2026

Wechselspiel des Jahreswechsels:
Öffnen wir uns für die Möglichkeit
der Veränderung?

Gottes Wort schafft Wirklichkeit
durch einen neuen, veränderten
Blick. Wir kennen es und sehen es
nun wie zum ersten Mal. Alles ist
schon da – und wartet darauf anders
gesehen zu werden.

Kinder leben ganz im Augenblick. Sie
kennen noch keine klare Trennung
von Gestern, Heute und Morgen. Für
sie ist vieles neu – weil sie der Gegen-
wart mit offenem Staunen begegnen.
Als Erwachsene leben wir zwischen

dem, was schon sichtbar wird, und
dem, was noch aussteht. Diese Span-
nung ist der Raum unseres Glaubens
– in dem wir, inspiriert vom Staunen
der Kinder, neu sehen lernen und mit
Zuversicht und Hoffnung ins neue
Jahr gehen können.

Ihr Ralf Meister
Landesbischof der Evangelisch-luthe-
rischen Landeskirche Hannovers

Unfall-Service 05151-121 69



Karosserie- &
Lackierzentrums

- Erneuerung von Karosserieteilen
- Reparatur von Rahmen & Richtschäden
- Ausbeulen ohne zu lackieren
- Kunststoff-Reparaturen
- Mietwagenstellung / Bring- & Abholservice
- SpotRepair / MicroRepair
- Glasbruch

Kuhlmannstrasse 6 31785 Hameln
www.kaspar-hameln.de e-mail: mail@kaspar-hameln.de

Konfirmandinnen und Konfirmanden

Konfi-Zeit – Vor vier Jahren fing alles an und jetzt ist das Ziel in Sicht!

Wissen Sie noch, was Sie vor vier Jahren gemacht haben? In dieser Zeit hat man meist zwei Meter Abstand gehalten und war sehr auf Hygiene bedacht. Einzelheiten aus dem Alltag und der Arbeit sind schon nicht mehr so präsent.

Dann geht es Ihnen wahrscheinlich wie den 16 Konfirmand*innen. Sie haben damals in der vierten Klasse mit 8 bis 10 Jahren ihre Konfi-Zeit mit „Mini-Konfa“ begonnen und die Grundlagen des christlichen Glaubens spielerisch kennengelernt.

Mittlerweile sind sie in der achten Klasse und somit 12 bis 14 Jahre alt. Sie treffen sich 14-tägig am Mittwoch für anderthalb Stunden und begegnen den zentralen christlichen Inhalten nun aus Teenager-Perspektive. Welche Feste feiern wir im Laufe des Lebens und im Kirchenjahr und warum? Wie finde ich mich in der Bibel zurecht? Was sind die grundlegenden christlichen Verhaltensweisen nach den 10 Geboten und der Bergpredigt? Wie ist das mit dem Beten allgemein und speziell mit

dem Vaterunser, dem Glaubensbekenntnis und den Psalmen wie zum Beispiel Psalm 23?

Die Stunden sind weiterhin mit Spiel, Spaß, Keksen und Süßigkeiten gefüllt. So gehen die 90 Minuten gleich viel schneller vorbei und dabei hat man auch noch etwas über den christlichen Glauben gelernt. Wenn das keine Gründe sind, in die Konfi-Zeit zu starten und sie mit der Konfirmation zu beenden.

Auf dem Weg dahin erwarten die 16 Jugendlichen zusammen mit der Martin-Luther-Gemeinde noch ein Konfi-Tag mit Exkursion in Hameln zum Thema „Sterben, Tod und Trauer“. Das Highlight einer jeden Konfi-Zeit, die Konfi-Fahrt nach Einbeck, findet ebenfalls mit der Martin-Luther-Gemeinde und ehrenamtlichen Teamenden statt.

Auf dem Endspurt liegen dann noch drei Gottesdienste im Rahmen der Konfirmation vor den Konfis: der **Vorstellungsgottesdienst** (1. März 2026, 10.30 Uhr, Hilligsfeld), der **Abendmahlsgottesdienst** (9. Mai 2026, 17.00 Uhr, Rohrsen) und schließlich die **Konfirmationen** (10. Mai, 9.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus und um 11.00 Uhr in Hilligsfeld).

Konfirmandinnen und Konfirmanden

Danach haben sie die Konfi-Zeit erfolgreich beendet, sind mit 14 Jahren religionsmündig, ein vollwertiges Gemeindemitglied und dürfen bei Tauen Patenschaften übernehmen. Außerdem erwartet

sie ein großes Angebot, sich in der Gemeinde und vor allem im Kirchenkreis in der Evangelischen Jugend ehrenamtlich zu engagieren.

(G. Nehls)



Die Konfis des Jahrgangs 2025/2026 stellen sich vor

Auf dem Foto rechts Diakonin G. Nehls (Foto: D. Rother)

- Ich bin **Emma Anders**, 13 Jahre alt, und komme Groß Hilligsfeld. Ich lasse mich konfirmieren, weil ich meinen eigenen Weg im Glauben finden möchte und mehr über Gott erfahren will. Ich glaube, die Konfi-Zeit wird spannend werden.
- Mein Name ist **Zoe Barufke** und ich bin 13 Jahre alt. Unter der Konfi-Zeit stelle ich mir vor, den Glauben an Gott und Jesus Christus zu bekräftigen und mehr darüber zu lernen.

Konfirmandinnen und Konfirmanden

- Ich heiße **Isabella Bergmeier**. Ich möchte mich konfirmieren lassen, weil ich noch fester an Gott glauben möchte. Ich freue mich darauf, mehr über den Glauben zu lernen und gemeinsam mit den anderen diesen besonderen Tag der Konfirmation zu feiern.
- Mein Name ist **Luis Berlips**. Im Konfirmandenunterricht wünsche ich mir, mehr über den christlichen Glauben zu erfahren. Mit der Konfirmation möchte ich meinen Glauben stärken und zur christlichen Gemeinschaft dazugehören.
- Mein Name ist **Max Berlips** und ich möchte konfirmiert werden, weil ich in die christliche Gemeinde aufgenommen werden möchte und an Gott glaube.
- Ich bin **Niklas Gust**. Ich freue mich auf eine schöne gemeinsame Konfi-Zeit, in der man viel über den christlichen Glauben lernt und Spaß hat.
- Ich bin **Benjamin Hansmann**, bin 13 Jahre alt und komme aus Groß Hilligsfeld. Ich nehme am Konfirmandenunterricht teil, weil es mir Spaß macht, mehr über meinen Glauben zu erfahren. Zudem habe ich eine super Zeit, zusammen mit Freunden.
- Ich bin **Collin Horstmann**. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich einmal Pate werden möchte und mehr über Gott und seine Anhänger erfahren möchte.
- Ich bin **Juna Jarosch** und ich stelle mir unter der Konfi-Zeit vor, dass man mehr über Gott und Jesus erfährt und dabei Spaß hat, indem man kreativ mit der Bibel arbeitet.
- Ich heiße **Justus Köhnen**. Unter der Konfirmation stelle ich mir vor, dass ich meinen Glauben an Jesus versichern kann und in der Konfirmationszeit mehr über das Christentum und die Geschichte des Christentums lerne.
- Ich bin **Lio Lieber** und freue mich in der Konfi-Zeit auf neue Freundschaften und unsere gemeinsame Freizeit.
- Ich heiße **Juliana Lüttge**. Ich möchte mich konfirmieren lassen, weil ich viel über Gott lernen und ihm näherkommen

Konfirmandinnen und Konfirmanden

- möchte und meinen Glauben stärken und darin wachsen möchte. Nach meiner Konfirmation möchte ich zum Beispiel als Patentante Gottes Liebe an andere weitergeben.
- Ich bin **Elias Mehmke**. Ich möchte mich konfirmieren lassen, weil ich meinen Glauben bewusster leben und vertiefen möchte.
 - Ich bin **Amelie Nehrenst**, 13 Jahre alt und komme aus Hameln. Unter der Konfi-Zeit stelle ich mir vor, dass wir viel über Religion und Glaube lernen und eine schöne Zeit zusammen haben.
 - Ich bin **Talea Richter** und lasse mich konfirmieren, um

ein Teil der Gemeinde zu sein und später zum Beispiel selbst Taufpatin zu werden.

- Ich bin **Benedikt Scheele** und ich freue mich auf eine schöne Konfi-Zeit und darauf, Neues über Gott und den Glauben zu erfahren.
- Mein Name ist **Liv Sijben** und ich möchte mich konfirmieren lassen, damit ich mich Gott näher fühle. Ich freue mich auf die Konfi-Zeit, weil ich viel Neues über Gott lerne und mich mit den anderen darüber austauschen kann.
- Ich heiße **Hubertus Tiedau**. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich mehr über die Kirche und den christlichen Glauben erfahren möchte.

Sven Köhnen
Gas- und Wasserinstallateurmeister

Hamelner ROHRREINIGUNGS DIENST

Tag + Nacht - Tel. 05151/54088

Sanitär - Heizung - Kanalservice - Rohrreinigung

Jugendarbeit

Landesjugendcamp 2026 – „Auftauchen, wo Glaube Wellen schlägt“

Vom 11. bis 14. Juni 2026 wird der Evangelische Jugendhof Sachsenhain in Verden wieder zum pulsierenden Treffpunkt für junge Menschen aus der ganzen Landeskirche Hannover. Unter dem Motto „Auftauchen, wo Glaube Wellen schlägt“ lädt die Evangelische Jugend der Landeskirche Hannover Jugendliche ein, gemeinsam ein unvergessliches langes Wochenende zu erleben.



Ob bei kreativen Workshops, inspirierenden Jugendgottesdiensten, spannenden Diskussionen, actionreichen Spielen, mitreißenden Konzerten oder einfach beim Chillen auf dem Platz – das Landesjugendcamp ist der Ort, an dem Glaube, Gemeinschaft und Lebensfreude in Bewegung kommen.

Mehr als 2 000 Jugendliche werden erwartet – und DU kannst dabei sein! Alle wichtigen Info's und Anmelde-Möglichkeit bekommst Du hier: Evangelischer Jugenddienst, Osterstraße 26, 31785 Hameln

E-Mail: camp@jugenddienst.de
Online über die Freizeitenseite auf www.jugenddienst.de (digitale Anmeldung möglich)
Teilnahmebeitrag: 49,00 €

Anreise: Der Bus startet in Hameln an der Breslauer Allee. Sollten aus anderen Regionen viele Teilnehmende dazustossen, werden ggf. weitere Haltestellen eingerichtet.

(S. Büthe)

Freizeiten der Jugend-AG des Kirchenkreises

Freizeiten 2026

Sylt erleben
2. – 15. Juli 2026
11 – 15 Jahre, 430 €

Schweden mit Traumteam
3. – 19. Juli 2026
14 – 17 Jahre, 375 €

Jugendfreizeit Kroatien
10. – 22. Juli 2026
ab 10 Jahren, 599 €

Schweden am Meer
25. Juli – 8. August 2026
ab 14 Jahren, 630 €

Vorschau: Skifreizeit
Jahreswechsel 2026/2027

Evangelischer Jugenddienst Hameln-Pyrmont
info@jugenddienst.de, Tel. (0 51 51) 2 89 80
www.jugenddienst.de

Angebote der Gemeinde

Krippenspiel in Hilligsfeld

Wer hat Lust, beim Krippenspiel mitzumachen? Es gibt viele Rollen zu besetzen.



Proben:

Jeweils um 10.00 Uhr in der St. Martini-Kirche in Hilligsfeld:

- Samstag, 13. Dezember
- Samstag, 20. Dezember

Die Aufführung ist dann im Gottesdienst am Heiligabend, 24. Dezember, um 16.30 Uhr in der St. Martini-Kirche Hilligsfeld.

Ich freue mich auf Euch! Info's und Anmeldung bei:

Anke Schulze; Tel. 0178 8093912

(A. Schulze)



Bitte melden sie sich bis zum 6. Dezember 2025 bei Christa Reiner, Tel. 05151 17941, an.

Wir freuen uns auf Sie/Euch
Das Vorbereitungsteam

(Chr. Reiner)

Bratapfel-Gottesdienst

Am Sonntag, **4. Januar 2026** findet im Paul-Gerhardt-Haus um 10.30 Uhr der traditionelle Bratapfel-Gottesdienst zum Abschluss der Weihnachtszeit statt. Wir laden alle dazu ein, gemeinsam nochmals auf den Anlass von Weihnachten zu schauen. Es ist Gottes großes Geschenk an uns: seine Menschwerden. Im Anschluss an den Gottesdienst für Klein und Groß wollen wir in gemütlicher Runde gemeinsam köstliche Bratäpfel verputzen und miteinander in Gespräch kommen. Dazu herzliche Einladung.

(A. Rother)

Einladung zur Adventsfeier in Rohrsen

Wir laden ein zur Adventsfeier am Mittwoch, **10. Dezember 2025**, in die Rohrsen Kapelle. Bei Kaffee/Tee und Kuchen/Keksen, wollen wir Adventslieder singen und einfach einen schönen Nachmittag zusammen verbringen. Beginn ist um 15.00 Uhr, mit dem Abendleuten um 17.50 Uhr verabschieden wir unsere Gäste.

Angebote der Gemeinde

Weltgebetstag 2026

Unter dem Titel „**Kommt! Bringt eure Last**“ haben Frauen aus **Nigeria** die Gottesdienst-Ordnung zum Weltgebetstag 2026 gestaltet. Nigeria ist mit 230 Millionen Einwohnern/-innen das bevölkerungsreichste Land in Afrika. Es ist ein Vielvölkerstaat mit spannender Geschichte und großer Zerrissenheit. Im Fokus des Gottesdienstes steht die Einladung aus Matthäus 11,28-30. „*In einer Zeit, in der Menschen auf der ganzen Welt schwere Lasten zu tragen haben, bieten unsere nigerianischen Schwestern tiefgründige Erkenntnisse darüber, wie man in Gott Ruhe und Erholung findet*“, schreibt Katie Reimer, Geschäftsführerin des Internationalen Komitees.



Es wäre großartig, wenn viele von den Frauen und Menschen in Nigeria hören würden und mit und für sie singen und beten werden!

(E. Frey)

Weltgebetstags-Gottesdienste finden am Freitag, **6. März 2026**, statt:

- um 18.00 Uhr in der Kapelle Rohrsen und
- um 19.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche, Hunoldstraße 3a, Hameln

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Gesprächskreis „Bibel – Glaube – Geschichte“

Einmal im Monat, und zwar an einem Donnerstagabend, lädt Pastor Fortmann alle Interessierten zum Gespräch bzw. zur offenen Diskussion ein. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr. Der Dezember-Termin entfällt, die nächsten Treffen finden statt:

- Am **22. Januar 2026** im Gemeindehaus von Hilligsfeld
- Am **19. Februar 2026** im Paul-Gerhardt-Haus

Gäste sind herzlich willkommen; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

(Red.)

radio schulz

media@home
Schulz

Ihr kompetenter Partner für Elektrotechnik schon seit 1962.

TV · Hifi · Elektrogeräte · Home Automation · Smart Home · Elektroinstallation · Kundendienst

Radio Schulz GmbH
Hildesheimer Straße 3 – 3a
31789 Hameln / Afferde

T 05151 / 150 55
www.radio-schulz.de

Mo – Fr 09.00 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 14.00 Uhr

Lebendiger Adventskalender



In allen drei Gemeindeteilen haben sich auch in diesem Jahr Viele bereit erklärt, den „Lebendige Adventskalender“ auszurichten; dafür ganz herzlichen und großen Dank!
In den kommenden Wochen laden

wir herzlich ein, gemeinsam Advent zu feiern. In angenehmer Atmosphäre können adventlichen Geschichten gelauscht und gemeinsam gesungen werden. Zum gemütlichen Beisammensein werden heiße Tees und Knabberereien angeboten.

An den genannten Abenden beginnen die Treffen – **in der Regel – um 18.00 Uhr.** Bitte warm anziehen und auch eine Tasse mitbringen.

Sollten sich noch Änderungen ergeben, werden wir diese auf unserer Homepage www.kg-an-der-hamel.de aktuell veröffentlichen.

Haben Sie selbst auch Lust bekommen, Gastgeber/-in für den „Lebendigen Adventskalender“ zu werden?
Dann nehmen Sie kurzfristig Kontakt zu uns auf.

(Text und Foto: A. und D. Rother)

Im Gemeindegebiet Hilligsfeld

Datum	Gastgeber	Adresse (in Hilligsfeld)
Dienstag, 2. Dez.	Familie Niemeyer	Mühlenwinkel 8
Mittwoch, 3. Dez.	Familie Janssen	Hilligsfelder Straße 28
Donnerstag, 4. Dez.	Familie Meyer	Hilligsfelder Straße 26a
Samstag, 6. Dez.	Kirche (mit Turmbläsern)	St. Martini-Kirche
Sonntag, 7. Dez.	Familie Scheele	Eichbergblick 11
Dienstag, 9. Dez.	DRK	Dorfgemeinschaftshaus
Donnerstag, 11. Dez.	Familie Wodke	Mühlenwinkel 4
Samstag, 13. Dez.	Kirche (mit Turmbläsern)	St. Martini-Kirche
Sonntag, 14. Dez.	Familie Weidner	Eichbergblick 19
Donnerstag, 18. Dez.	Familie Schrader	Maschweg 7a
Freitag, 19. Dez.	Familie Rogge	Maschweg 20
Samstag, 20. Dez.	Kirche (mit Turmbläsern)	St. Martini-Kirche
Montag, 22. Dez.	Familie Hoestermann	Hilligsfelder Str. 18
Dienstag, 23. Dez.	Familie Matzke	Maschweg 12

Lebendiger Adventskalender

Im Gemeindegebiet Rohrsen

Datum	Gastgeber	Adresse (in Rohrsen)
Sonntag, 30. Nov.	Familie Thiele	Rohrser Breite 14
Montag, 1. Dez.	Küsterin	Kapelle Rohrsen
Dienstag, 2. Dez.	Grundschule	Alte Heerstraße
Donnerstag, 4. Dez.	Familie Bell	Alte Heerstraße 13
Freitag, 5. Dez.	Kyffhäuser	Dorfgemeinschaftshaus
Samstag, 6. Dez.	Familie Nolte	Alte Heerstraße 11
Sonntag, 7. Dez.	Familie Creutzburg	Vogts Busch 34
Montag, 8. Dez.	Kuckuckstreff	Kuckuck 14
Dienstag, 9. Dez.	Familie Horstmann	Rohrser Breite 15
Mittwoch, 10. Dez.	DRK	Kapelle Rohrsen
Donnerstag, 11. Dez.	Familie Zick	Hurke 3
Freitag, 12. Dez.	Feuerwehr	Feuerwehrhaus
Samstag, 13. Dez.	Familie Ripke	Alte Heerstraße 68
Sonntag, 14. Dez.	Gesangverein	Dorfgemeinschaftshaus
Montag, 15. Dez.	Familie Nauth/Schmidt	Rohrser Kapelle 3
Dienstag, 16. Dez.	Seniorensitz Arche Noah	Alte Heerstraße 45
Mittwoch, 17. Dez.	Kinderhaus	Alte Heerstraße 87
Donnerstag, 18. Dez.	Familie Kirchberg / Ziegler	Rohrser Breite 47
Freitag, 19. Dez.	Familie Rode	Alte Heerstr. 76
Samstag, 20. Dez.	Familie Röben/Lühr	Hurke 21
Sonntag, 21. Dez.	Familie Franke	Vogts Busch 1
Dienstag, 23. Dez.	Familie Reiner	Kapelle Rohrsen
Heiligabend, 24. Dez.	Um 22:00 Uhr: Christvesper	Kapelle Rohrsen

Im Gemeindegebiet Paul-Gerhardt

Datum	Gastgeber	Adresse (in Hameln)
Montag, 1. Dez.	Pfadfinder	Paul-Gerhardt-Haus
Mittwoch, 3. Dez.	Familie Klages	Vogelbeerweg 13d (Zugang über Vogelbeerweg 11, Garten)
Freitag, 5. Dez.	C. Wilkop-Piepenschneider	Vogelbeerweg 33
Montag, 8. Dez.	Mini-Konfirmanden/-innen	Paul-Gerhardt-Haus
Mittwoch, 10. Dez.	Konfirmanden/-innen	Paul-Gerhardt-Haus
Donnerstag, 11. Dez.	Familie Hanebuth	Großes Osterfeld 50a
Freitag, 12. Dez.	Familie Kobbe	Poppendiekweg 15
Montag, 15. Dez.	17.00 Uhr! Kita „Paul-Gerhardt“	Paul-Gerhardt-Weg 21 b
Dienstag, 16. Dez.	Familie Schneider	Poppendiekweg 29
Mittwoch, 17. Dez.	Konzertchor und Sonntagschor	Paul-Gerhardt-Haus
Donnerstag, 18. Dez.	Familie Rittmann-Hennig	Stüvestraße 17a
Freitag, 19. Dez.	Familie Rother	Amselweg 9
Montag, 22. Dez.	Familie Kabuß	Morgensternstraße 37

Gottesdienste

Datum	Ort	Leitung
7. Dezember 2025 10.30 Uhr	St. Martini-Kirche, Hilligsfeld Gottesdienst	Pastorin i. R. Lehmann
14. Dezember 2025 17.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Friedenslicht-Gottesdienst	Pastor Fortmann; Pfadfinder
21. Dezember 2025 10.30 Uhr	Kapelle Rohrsen Gottesdienst	Pastor Fortmann
24. Dezember 2025 15.00 Uhr 16.30 Uhr 22.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Gottesdienst mit Krippenspiel	Pastor Fortmann; C. W-Piepenschneider, A. Rother und Team
	St. Martini-Kirche, Hilligsfeld Gottesdienst mit Krippenspiel	Pastor Fortmann; A. Schulze und Team
	Kapelle Rohrsen Christvesper	Lektorin Kirchberg
31. Dezember 2025 17.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Fortmann
4. Januar 2026 10.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Bratapfel-Gottesdienst	Pastor Fortmann; A. Rother und Team
11. Januar 2026 10.30 Uhr	Gemeindehaus, Hilligsfeld Gottesdienst	Lektorin Kirchberg
18. Januar 2026 9.30 Uhr 10.30 Uhr	Kapelle Rohrsen Gottesdienst	Pastor Fortmann
	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Familien-Gottesdienst mit Kindern der Kita „Paul-Gerhardt“	Pastor Fortmann
25. Januar 2026 10.30 Uhr	Gemeindehaus, Hilligsfeld Gottesdienst	Pastor Fortmann
1. Februar 2026 9.30 Uhr 10.30 Uhr	Kapelle Rohrsen Gottesdienst	Pastor Fortmann
	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Gottesdienst	Pastor Fortmann
8. Februar 2026 10.30 Uhr	Gemeindehaus, Hilligsfeld Gottesdienst	Pastor Fortmann

Gottesdienste

Datum	Ort	Leitung
15. Februar 2026 9.30 Uhr	Kapelle Rohrsen Gottesdienst	Lektorin Kirchberg
	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Gottesdienst	Lektorin Kirchberg
22. Februar 2026 10.30 Uhr	Gemeindehaus, Hilligsfeld Gottesdienst	Pastor Fortmann
1. März 2026 10.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden/-innen	Diakonin Nehls
Freitag, 6. März 18.00 Uhr	Kapelle Rohrsen Weltgebets-Tag der Frauen	Team Weltgebets- Tag
15. März 2026 9.30 Uhr	Kapelle Rohrsen Gottesdienst	Lektorin Kirchberg
	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln Gottesdienst	Lektorin Kirchberg
22. März 2026 10.30 Uhr	Gemeindehaus, Hilligsfeld Gottesdienst	Pastor Fortmann
29. März 2026	Einladung zum Gottesdienst in einer Nachbar-Gemeinde	

Regelmäßige Gottesdienste im Seniorensitz „Arche Noah“ Alte Heerstraße 45, 31789 Rohrsen		
Donnerstag, 11. Dezember 2025	10.30 Uhr	Pastor Fortmann
Donnerstag, 15. Januar 2026	10.30 Uhr	Pastor Fortmann
Donnerstag, 19. Februar 2026	10.30 Uhr	Pastor Fortmann

Vorankündigung		
Konfirmation 10. Mai 2026	9.00 Uhr 11.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus, Hameln St. Martini-Kirche, Hilligsfeld

Für die Kirchengemeinde engagiert

Selbstverständlich engagiert sie sich für unsere Kirchengemeinde – aber sie hat auch stets das Wohl des gesamten Dorfes Rohrsen im Blick! Den dörflichen Zusammenhalt stärkt Christa Reiner durch ihr großes Netzwerk, das auch der Rohrser Kapelle zugute kommt.

Dafür investiert Frau Reiner einerseits viel Zeit und andererseits wird auch so mancher privater Gegenstand in der Kirchengemeinde genutzt.

Frau Reiner, wie sieht Ihr Weg in die Kirchengemeinde aus?

Frau Reiner: Ich bin ein typisches Dorfkind: aufgewachsen im Stift von Fischbeck und dann nach Rohrsen gezogen. Um Kontakte mit den Dorfbewohnern knüpfen zu können, habe ich – motiviert durch die damalige Pastorin Schulz – angefangen, den Kinder-Gottesdienst mitzustalten. Das war letztendlich der Einstieg.

Die Aufnahme in die Dorfgemeinschaft war offensichtlich erfolgreich. Wie ging es dann weiter?

Frau Reiner: Ab dem Jahr 2000 bis 2008 war ich Mitglied im Kirchenvorstand und ab 2004 wurde ich Küsterin in der Nachfolge von Frau Zick für unsere schöne Kapelle. Inzwischen mache ich mir ein wenig Sorgen um die Zukunft beziehungsweise um den Stellenwert der Kirche hier in Rohrsen.



Frau Reiner, nach mehr als zwanzig Jahren Tätigkeit als Küsterin werden Sie Vieles erlebt haben; woraus schöpfen sie Ihre Motivation?

Frau Reiner: Es gibt sie auch nach zwanzig Jahren noch, die lebendige Rohrser Gemeinde. Helfende Hände sind zur Stelle, wann immer ich Unterstützung brauche. Wir sind ein gut eingespieltes Team und wollen im Gemeindeleben aktiv sein, in unserer Kapelle ist jeder willkommen.

Wenn nach Taufen oder Hochzeiten ein Dank ausgesprochen wird, weil die Blumendekoration gefallen hat. Weil zu besonderen Gottesdiensten wie zum Beispiel Erntedank viele Gäste kommen. Darüber freue ich mich.

Für die Kirchengemeinde engagiert

Was sind Ihre Wünsche für die Zukunft?

Frau Reiner: Ich bin ein Familienmensch; ich wünsche mir einen starken Zusammenhalt und großes Vertrauen untereinander.

Und für die Kirchengemeinde wünsche ich mir ein weiteres Zusammenwachsen nach der Fusion – aus meiner Sicht selbstverständlich mit dem Erhalt unserer Kapelle, auch wenn's finanziell schwierig werden könnte.

Worauf freuen Sie sich jetzt am meisten?

Frau Reiner: Wegen der tollen Atmosphäre und der hohen Beteiligung auf die Christvesper am Heiligabend.

Zielstrebig und mit Durchsetzungskraft engagiert sich Christa Reiner für ein gutes Zusammenleben in der Familie, in der Kirche und in ganz Rohrsen; sie ist eine erfolgreiche und geschätzte Kümmerin.

Wir bedanken uns für das Gespräch, für ihre Tatkraft sowie für ihren Gemeinsinn. Wir wünschen ihr hierfür weiterhin viel Erfolg und Kraft.

(Das Interview führte D. Rother)



Weserland-Immobilien GmbH

**Kostenlose Immobilienbewertung
Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis**

Fritz-Saacke-Straße 16 • 31860 Emmerthal •
www.weserland-immobilien.de • 05155 95 99 642



Ihr Salon am Basberg

Friseurmeisterin Heike Stascheit
Großes Osterfeld 25 - **05151-14383**
Für Sie geöffnet: Di, Do, Fr 8.30 – 18.00 Uhr
Mi: 8.30 – 14.00 Uhr
Sa: 9.00 – 12.30 Uhr

Aus der Gemeinde - Rückblicke

Gemeindefest

Es war der krönende Abschluss der diesjährigen Sommerkirchen: Die Kirchengemeinde „An der Hamel“ lud am Sonntag, 17. August einerseits zur Sommerkirche unter dem Thema „Luft“ als auch zum großen Gemeindefest herzlich ins Paul-Gerhardt-Haus ein.

Die Vorbereitungen für eine fröhliche Feier unter freiem Himmel waren getroffen. Improvisiert werden musste allerdings Kurz nach dem Ende des Gottesdienstes, weil es zunehmend zu regnen begann. Das tat jedoch der Stimmung keinen Abbruch; auch drinnen schmeckte der hausgemachte Kuchen und die leckeren Salate sowie die von den Pfadfindern zubereiteten Bratwürste. Die Kita „Paul Gerhardt“ hatte zusammen mit den Pfadfindern den jüngeren Gästen ein abwechslungsreiches Spielprogramm angeboten.



Vokalkreis Hameln; Foto: D. Rother

Auf dem Programm standen zudem ein Mitsingen unter der Leitung der Organistin Gesa Rottler und Darbietungen des Vokalkreises Hameln. Bei einem kleinen Gewinnspiel mussten

leichte Fragen zur Kirchengemeinde beantwortet werden. Zu gewinnen gab es Tageskarten für die im nächsten Jahr in Bad Nenndorf stattfindende Landesgartenschau. Pastor Fortmann rundete die gesellige Veranstaltung mit einer abschließenden Andacht ab.

Das ehrenamtliche Vorbereitungsteam freut sich trotz des unvorteilhaften Wetters über die gute Resonanz dieses ersten Gemeindefestes nach der Fusion der einzelnen Kirchengemeinden „Paul Gerhardt“ und „Hilligsfeld/Rohrsen“ zu „An der Hamel“.

Einen ausführlicheren Bericht und weitere Foto's zum Gemeindefest finden Sie auf unserer Webseite www.kg-an-der.hamel.de/gemeindefest

(Red.)

Erntedank am 27. Sept. in Rohrsen



„Alle Gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn.“

Engeladen zu Kaffee, Tee, selbstgebackenem Kuchen, Dank-

Aus der Gemeinde - Rückblicke

Gottesdienst, Folienkartoffeln und netten Gesprächen traf sich die Gemeinde auf Ripkes Hof.



Aus Strohrundballen entstand ein Altar, der mit Erntegaben und Blumen liebevoll geschmückt war. Kinder aus der Gemeinde legten ihre Erntegaben am Anfang dazu. Wie schon seit einigen Jahren wurden diese Gaben an die Hamelner Tafel weitergegeben.

Gott ließ Korn für unser Brot, Obst und Gemüse wachsen und gedeihen. Wir haben mehr als genug zum Leben, darum können wir mit Anderen teilen.

Danke sagen wir allen, die dazu beigetragen haben, dieses Erntedankfest zu organisieren und zu gestalten. Herzlichen Dank an Familie Ripke, dass wir in schöner Hof-Atmosphäre feiern konnten. Wir freuen uns schon auf Erntedank 2026.

Ihr/Euer Vorbereitungsteam
(Foto's: D. Rother; Text Chr. Reiner)

Eine musikalische Weltreise

Am 21. September nahm der Sonntags-Chor der Wilhelm Homeyer Musikschule mit Gästen aus der

Petri- und Nikodemus-Kirchgemeinde Hannover-Kleefeld die Gäste im Paul-Gerhardt-Haus mit auf eine musikalische Weltreise. Mit mehr oder weniger bekannten Volksliedern aus fünf Kontinenten reisten wir mit dem Chor quer durch die Welt.



Gesa Rottler, unsere „Reiseleiterin“, führte mit ihren Geschichten und Erläuterungen zu den einzelnen Liedern durch das Programm. Und da eine Reise hungrig und durstig macht, gab es zum Wein aus Italien passende Snacks aus aller Welt. Ein wunderschönes, gelungenes und fröhliches Konzert, das einlädt, bald wieder auf eine musikalische Reise zugehen.

(Foto und Text: I. Kirchberg)

- Abbruch/Rückbau
- Tief- und Erdarbeiten
- Baustoffrecycling
- Entkernung



UTT
neuer Raum
für Ideen

Werner Otto GmbH
Düth 40 · 31789 Hameln
Telefon 05151.10656-0
Telefax 05151.10856-22
www.abbruch-otto.de

Aktuelles

Kleidersammlung für Bethel

Auch im Jahr 2026 werden wir uns wieder an der Kleidersammlung für Bethel beteiligen. Bitte beachten Sie, dass wir **nur gute, tragbare Kleider-spenden** akzeptieren können. Kaputte oder untragbare Kleidung entsorgen Sie bitte auf dem üblichen Weg und **nicht** bei der Bethel-Spende. In der Zeit vom 26. bis 31. Januar 2026 können Sie Ihre Spende in verschlossenen Plastiktüten an unseren drei Standorten abgeben:

- Paul-Gerhardt-Haus im Paul-Gerhardt-Weg 21
- Gemeindehaus Hilligsfeld in der Hilligsfelder Str. 28
- Rohrser Kapelle in Rohrsen

Geänderte Bürozeiten

Aus organisatorischen Gründen haben sich ab 1. Oktober 2025 die Bürozeiten unseres Pfarrbüros geändert; Frau Reimann ist nun für Sie **dienstags und donnerstags jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr** direkt erreichbar.

Der Vollständigkeit halber:

- Telefon: 05151 15093
- E-Mail: geraldine.reimann@evlka.de
- Anschrift: Paul-Gerhardt-Weg 21, 31787 Hameln



Senioren - Domizil Süntelvilla



Ihre ganzheitliche

Tagespflegeeinrichtung

Ihre ganzheitliche Tagespflegeeinrichtung

- Kostenübernahme durch Ihre Pflegekasse
- Mit unseren rollstuhlgerechten Fahrzeugen holen wir Sie von Zuhause ab und bringen Sie nach der Tagespflege wieder zurück
- Unser Einzugsgebiet liegt in Bad Münder, Springe, Coppenbrügge, Hameln und Umgebung
- Ein kostenloser Schnuppertag ist jederzeit möglich

Gerne können Sie uns erreichen unter:
0 50 42/91 21-14
tagespflege@suentelvilla.de
www.suentelvilla.de

Bruchweg 12 • 31848 Bad Münder (Ortsteil Klein Süntel)

Kindertagesstätte

Die „Wackelzähne“ auf dem Wochenmarkt

Die zukünftigen Schulkinder besuchten im September den Hamelner Wochenmarkt. Allerlei Leckereien gab es dort zu betrachten und zu probieren. Neben den lebenspraktischen Kenntnissen wie „Woher kommt das Produkt?“ und „Wie entsteht das Produkt?“ haben die Kinder bei ihrem Spaziergang auch etwas zur Verkehrserziehung gelernt 😊



Besuch im Seniorenheim St. Monica
Regelmäßig besuchen 15 Kindergarten-Kinder die Senioren und Seniorinnen. Beim letzten Besuch drehte sich alles um den Herbst. Es wurde gebastelt, geschmückt und gesungen. Für alle sind diese Besuche immer wieder eine schöne Bereicherung.

Familiengottesdienst

Am Sonntag, 12. Oktober, fand unser Familiengottesdienst zum Thema „Erntedank“ statt. Gestaltet wurde der Gottesdienst von

unserer Verbands-Diakonin Sophie-Marie Kabuß, Pastor Jens Fortmann und uns.

Jedes Kind durfte eine Erntegabe mitbringen, welche vor dem Altar abgelegt wurde. Im Vorfeld haben unsere Kinder fleißig die Lieder „Der Herbst ist da“ und „Gottes Hand hält uns fest“ geübt.

Im Anschluss gab es zur Stärkung Lautenkastanien mit Saft, Kakao und Tee. Es gab auch eine Malbild-Ausstellung der Kindergarten-Kinder. Diese konnten im Vorfeld ein Bild zum Lied „Gottes Hand hält uns fest malen“. Es sind tolle Kunstwerke entstanden.



Alle gespendeten Erntedankgaben wurden am nächsten Tag der Hamelner Tafel übergeben. Ein großes Dankeschön an Frau Kabuß und Herrn Fortmann für den schönen Gottesdienst.

Save the Date: Am 15. Dezember
sind wir das Türchen Nummer 15
beim **lebendigen Adventskalender**.
Beginn 17 Uhr!

(Text und Foto: Kita PG)

Malwettbewerb



Im letzten Gemeindebrief hatten wir alle Kinder von 6 bis 10 Jahren, die im Gebiet unserer Kirchengemeinde wohnen oder dort zur Schule gehen, zum Malwettbewerb eingeladen.

Allen kreativen kleinen Künstlerinnen und Künstlern danken wir ganz herzlich. Die Jury freut sich über die Anzahl der zugesandten Bilder zum Thema „Advent / Weihnachten“. Hier die Ergebnisse:



3. Platz: Melia, 7 J., gewinnt einen Gutschein über 15 Euro



4. Platz:
Elina, 10 J., gewinnt einen Gutschein über 10 Euro



2. Platz: Elisabeth, 7 J., gewinnt einen Gutschein über 25 Euro



1. Platz: Leon, 7 J., gewinnt einen Gutschein über 50 Euro.
Und sein Bild ist Titelbild dieses Gemeindebriefes.

Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern ganz herzlich.

Kirche und Umwelt

Es ist derzeit sehr populär, den Abbau von Bürokratie zu fordern. Viele möchten Verordnungen einfach streichen. Dabei wird übersehen, dass Verordnungen und Gesetze sinnvoll das gesellschaftliche Miteinander und den Schutz der Umwelt regeln; Aufgaben, die über der Egozentrik des Einzelnen stehen.

Ein positives Beispiel für eine sinnvolle Verordnung ist das Verbot der Glühlampe!

Im Jahre 2005 wurde man sich in der EU einig, die Verwendung von Glühlampen schrittweise zu verbieten. Ab 2009 verschwand zunächst die 100-Watt-Glühlampe und die meisten Leuchten mit mattiertem Glas vom Markt. Ein Jahr später war die 75-Watt-Lampe an der Reihe. Ab 2012 waren alle Glühlampen verboten. Früher gab es noch die durch ihre Startverzögerung unbeliebten Energiesparlampen, deren Umweltfreundlichkeit aufgrund des Quecksilbergehaltes fragwürdig war. Sie wurden später durch die LED-Technologie ersetzt, wie wir sie nun in den Läden finden. Es war ein langer Weg zur LED-Beleuchtung, der sich nicht nur für die Umwelt lohnt.

Eine Glühlampe erzeugt nur ca. 5 % Licht aus der Leistung, die sie aufnimmt. Bei einer modernen LED-Lampe sind dies bis zu 40 %. Das bedeutet, dass ich für die gleiche Helligkeit nur noch einen Bruchteil an

Energie benötige. Weniger Energie bedeutet deutlich weniger Kosten für den Strombezug.

Warum ist ein LED-Leuchtmittel außerdem gut für die Umwelt? Früher hielten die Glühlampen ca. 1000 Stunden durch. Heutige LED-Leuchtmittel schaffen bis 100.000 Stunden. Dadurch reduziert sich die Menge des Mülls und wir sparen Geld, da wir nicht so häufig neue Lampen kaufen müssen.

Worauf ist beim Kauf zu achten? Je nachdem, wo Sie das Leuchtmittel einsetzen möchten, ist die Lichtfarbe auszuwählen. Warmweiß ähnelt dem warmen Licht einer alten Glühlampe, Kaltweiß kann für ein Büro oder eine Werkstatt anregender sein. Die Betriebsdauer gibt Ihnen eine Auskunft über die Haltbarkeit eines Leuchtmittels. Das Energielabel gibt an, wie effizient eine Lampe die Energie in Licht umwandeln kann. Wenn eine Lampe viele Stunden im Jahr leuchten soll, kann ein teureres Modell mit längerer Betriebsdauer und Energieeffizienz lohnenswert sein, auch wenn die Anschaffung teurer ist. Die Entwicklung geht auch hier immer noch weiter, so dass der Energieverbrauch neuer Lampen sinken wird.

Die EU hat durch ihr Verbot die Weichen richtig gestellt.

Ich wünsche Ihnen stets ein Licht in dieser dunklen Jahreszeit!

Ihr Holger Hennig

Pfadfinder

So viele Äpfel!

In unserem Pfadfinder-Garten am Schillings Grund stehen zwei kleine Apfelbäume, an denen in diesem Jahr besonders viele Früchte hingen. Diese haben wir gepflückt und daraus Kompost gekocht.



Foto: K. Wistal

Auch auf einem anderen Grundstück durften wir Äpfel ernten, aus denen

wir dann Apfelsaft gemostet haben. Die Menge ist in diesem Jahr so groß, dass wir gerne innerhalb der Gemeinde einige 5-Liter-Päckchen gegen eine Spende in unsere Kasse (ab 10 €) abgeben können, zum Beispiel im Anschluss an unseren Termin beim lebendigen Adventskalender am 1. Dezember.

Mitmachen? !!

Bei unseren Füchsen im Alter von 10 bis 13 Jahren sind 1 bis 2 Plätze frei. Wir planen zudem, im kommenden Jahr eine neue Gruppe in der Altersklasse 8 bis 10 Jahre zu eröffnen - kontaktiert uns bei Interesse einfach unter:

kreuzfaehnleinhm@web.de

(Text: O. Lachmann)

Melanie Zick – Pflegehilfe Hameln

Pflegeberatung - Bewegungsstrainerin - Pflegeberaterin



 **Bewegung in der Gruppe**
in der Physiotherapiepraxis Matyschik
→ 11 € pro Stunde (10er-Paket)
→ Übungen für Koordination & Beweglichkeit
→ Kleine Gruppen
→ Familiäre Atmosphäre

05151 - 7909862

 **Bewegung „im Wohnzimmer“**
Einzeltraining bei Ihnen zu Hause
→ 35 € pro Kursstunde
→ Mit Pflegegrad kostenlos!
Abrechnung direkt über den Entlastungsbetrag oder die Verhinderungspflege – kein Aufwand für Sie.

Bewegung mit Herz – auch bei Ihnen zu Hause.

Mühlenfeld 10a

| 31789 Hameln

| www.pflegehilfe-hameln.de

Aktuelles

Weihnachtsbaum gesucht!

Für die Ausschmückung der St. Martini-Kirche in Hilligsfeld wird ein schöner und vor allem großer Weihnachtsbaum gesucht! Er darf ruhig 3 bis 4 Meter hoch sein.

Wer einen solchen Baum anbieten kann, setze sich bitte mit der Küsterin Angela Matzke in Verbindung. (Tel. 05151 15950)



Snack's nach dem Gottesdienst

Ab Januar nächsten Jahres wird auch nach den Gottesdiensten in Hilligsfeld zum lockeren Gespräch eingeladen. Dazu reicht dann die Kirchengemeinde Kekse und Kaffee bzw. Tee an.



Kurzfristig kann es immer wieder einmal zu Termin-Veränderungen zum Beispiel von Gottesdiensten kommen. Über unsere Webseite www.kg-an-der-hamel.de erhalten Sie stets die aktuellsten Informationen und umfassende Berichte aus unserer Kirchengemeinde.



MEISTERBETRIEB DES MALER- UND LACKIERERHANDWERKS
Sämtliche Anstrich- und Tapezierarbeiten
Fußbodenbeläge - Wärmedämmarbeiten
Alte u. Neue Techniken - Gerüstbau

MORITZ



Reimerdeskamp 47 · 31787 Hameln
Telefon (0 51 51) 1 42 13 · Fax (051 51) 1 50 12
wietschorke-hameln@t-online.de

Aktuelles

Die Rohrser Kapelle hat eine lange und wechselvolle Geschichte; viele Einzelheiten sind dokumentiert. Wenn Sie mehr über die Geschichte der Rohrser Kapelle erfahren möchten, gehen Sie auf unsere Webseite

[www.kg-an-der-hameln.de/rohrser kapelle](http://www.kg-an-der-hameln.de/rohrser_kapelle)



„Hier bin ich Mensch, hier kann ich's sein!“



Seniorenzentrum Hameln

Probewohnen auf
Anfrage möglich



Kurzzeitpflege ab 31,86 €

Vollstationär ab 51,50 €

Info-Telefon: 05151/96266-7

- Kfz-Reparatur
- Holz- & Brügge-Service
- Fahrzeugbeschaffung
- HZ & ALU
- Oldtimer-Restaurierung
- Oldtimer-Reparatur



IHRE MEISTERWERKSTATT
FÜR ALLE FABRIKATE,
JUNG & OLDTIMER

Werkstatt
Robert-Hessling-Straße 5
31789 Hameln - Holtemmebergfeld
Oldtimerausstellung
Zum Hasselholde 2
31789 Hameln - Holtemmebergfeld

www.koenke-kroenke.de

Schnittgeschick

Diana König
Alte Heerstr. 37
31789 Hameln
Tel.: 05151 80 96 97



AVICENNA CARE

Ihr **PFLEGEDIENST** für Hameln und die Region.

Wir bieten Ihnen liebevolle Pflege und
kompetente Beratung
rund um die Pflege.

**Wir
bilden
aus!**

05151 9149483

Morgensternstr. 15 | 31787 Hameln | www.avicenna-pflegedienst.de

Feste Termine

Für Kinder, Jugendliche und Familien

Mo 17.00 Uhr **Pfadfinder:** Sippe „Fuchs“ (10 bis 13 Jahre)
(J. Mantow und O. Lachmann, ☎ 05151 405151)
Momentan 1 bis 2 freie Plätze
kreuzfaehnlein.vcp-nds.de

Für Erwachsene und Senioren

Mo 15.30 Uhr **Gymnastik** für Damen ab 60 Jahre
Im Paul-Gerhardt-Haus, Hameln
(Frau Göldner, ☎ 05151 9199442)

Do 19.00 Uhr **Frauengesprächskreis Hilligsfeld**
Am 18. Dezember 2025 Weihnachtsfeier
Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat (29. Jan., 26. Feb.)
(Frau Solle-Pandel ☎ 05151 106630)

Fr 20.00 Uhr **20-Uhr-Kreis** Gesprächskreis für Ehepaare,
Im Paul-Gerhardt-Haus, Hameln
In der Regel jeden 1. Freitag im Monat, außer in den Ferien
(Herr Hanebuth ☎ 05151 59247)

Di, 16.15 Uhr **Besuchsdienst-Treffen**
10. Feb. Im Paul-Gerhardt-Haus, Hameln (einmal im Quartal)
(Frau Solle-Pandel ☎ 05151 106630)

In Klammern () sind die jeweiligen Ansprechpartner/-innen mit Telefon-Nr. angegeben



Auguste HEINE
Bestattungswesen GmbH

Seit mehr als 60 Jahren sind wir
Ihr Ansprechpartner
in schweren Stunden.

Beratung
Bestattungsvorsorge
Betreuung

Eigener Abschiedsraum im HefeHof

HAMELN • OSTERTORWALL 24 • TELEFON 0 51 51 - 9 51 10 • www.heine-bestattungen.de

Anschriften - Impressum



Unsere Anschriften:

Kirchengemeinde „An der Hamel“
Paul Gerhardt-Weg 21, 31787 Hameln

Ansprechpartner/-in im Kirchenvorstand:

Isolde Kirchberg **05151 12591**
E-Mail: isolde.kirchberg@t-online.de
Holger Hennig
Erreichbar über das Pfarrbüro

Pfarramt:

Pastor Jens Fortmann
05151 15093
E-Mail: jens.fortmann@evlka.de
Büro: Géraldine Reimann
E-Mail: geraldine.reimann@evlka.de
05151 15093

Bürozeiten:

Dienstags und donnerstags
von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bankverbindung:

IBAN DE54 2545 0110 0000 0081 02
Bitte unbedingt den Verwendungszweck
„KG An der Hamel“ angeben.

Küsterin Hameln

Sonja Tiedau **0177 6709216**

Küsterin Hilligsfeld

Angela Matzke **05151 15950**

Küsterin Rohrsen

Christa Reiner **05151 17941**

Kindergarten:

Leiterin: Bianca William, **05151 13394**

E-Mail: kita-paul-gerhardt-hameln@evlka.de

Verantwortlich für den Inhalt dieser Ausgabe: Isolde Kirchberg

Redaktionsteam: Detlef Rother, Alex Hoestermann, Armgard Rother,
Carola Wilkop-Piepenschneider.

Ansprechpartnerin für Anzeigenkunden: Géraldine Reimann (Kontaktdaten oben)

Für Fragen, Anregungen und sonstige Anliegen erreichen Sie die Redaktion dieses
Gemeindebriefes unter der E-Mail: gemeindebrief.redaktion@web.de



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Druck: Gemeindebrief-Druckerei Groß Oesingen

Wir bitten herzlich um Kenntnisnahme der Werbeanzeigen
und bedanken uns bei allen Werbenden, durch deren Beitrag
der Druck dieses Gemeindebriefes mitfinanziert werden kann.

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende Februar 2026;
Redaktionsschluss dafür ist der 31. Januar 2026.